



Deutscher
Fallschirmsportverband e.V.
Geschäftsstelle
Helmut Bastuck

Comotorstr. 5
66802 Ueberherrn

Telefon: 06836 - 92307
Telefax: 06836 - 92308

info@dfv.aero
www.dfv.aero



 **SID** MARKETING

SID Sportmarketing &
Communication Services GmbH
Ursulaplatz 1
D-50668 Köln

fon: +49 / 221 / 99880-300
fax: +49 / 221 / 99880-310

redaktion@sid-marketing.de

News 12 / 16.09.2013

Weltrekord im Visier Fallschirmsport: Damen verfolgen ehrgeiziges Projekt

Eisenach – Deutschlands beste Großformationspringerinnen peilen in dieser Woche auf dem Flugplatz Eisenach-Kindel (Thüringen) mehrere Rekorde an. In einer neuartigen Disziplin, der Großformationssequenz, wollen sie zunächst den deutschen und schließlich auch einen Weltrekord im freien Fall aufstellen.

Rund 80 Damen sind dafür auf dem Flugplatz nahe der Wartburgstadt angereist. Von heute (Montag, 16. September) an stehen ihnen fünf Tage und fünf Flugzeuge zur Verfügung, um die ehrgeizigen Ziele zu packen, erklärt Organisator Christoph Aarns vom Fallschirmsportclub Dädalus Eisenach. Sequenzspringen bedeutet, dass die Formation nach der Komplettierung noch zu einem weiteren Punkt, also einer anderen Figur, umgebaut werden muss. „Bei der Anzahl der Springerinnen für einen Sequenzrekord dient als Bemessungsgrundlage der aktuelle Großformationsrekord, bei dem nur ein Punkt ausreicht. Bezogen auf den aktuellen deutschen beziehungsweise Weltrekord in der Großformation müssen mindestens 25 Prozent von jener Anzahl Springer in der Luft sein“, erläutert Aarns.

Da der Damen-Weltrekord bei einer 181er-Formation steht, müssen also mindestens 46 Frauen einen Sprung mit zwei Punkten schaffen. In Eisenach wollen die deutschen Frauen sogar noch mehr. „Sie haben Sauerstoff an Bord, sodass es bis auf 5000 Meter gehen kann“, sagt Aarns. Eine Minute bleibt dann im freien Fall Zeit für den Rekord. Eine 60er-Formation mit zwei Punkten hält er für machbar. „Ob es auch noch größer geht, müssen wir sehen.“

Organisator Aarns ist, insofern das Wetter einigermaßen mitspielt, zuversichtlich und vertraut auf das Potenzial des erlesenen Kreises: „Die Mädels haben das Zeug dazu.“ Immerhin ist ein Großteil derer dabei, die auch schon am deutschen Damen-Rekord in der Großformation beteiligt waren. Der steht bei 84 Springerinnen und wurde vor ziemlich genau zwei Jahren ebenfalls über Eisenach aufgestellt.

Gleich zu Beginn des Projekts soll sozusagen zum Warmspringen und als Motivationsschub eine 24er-Formation mit zwei Punkten geflogen werden. Das wäre schon mal ein deutscher Sequenz-Rekord. Mit den ersten Sequenz-Weltrekordversuchen rechnet Aarns ab Mittwoch.

Tägliche **Berichte** sind im Internet unter **DädalusLive** zu finden auf:

www.fsdaedalus.de

Kontaktadresse Fallschirmsprungzentrum am Flugplatz Eisenach-Kindel:

Telefon 036920 - 71 78 78

